

Presseinformation

18. November 2011

Vierspuriger Ausbau der S 34 startet im Jahr 2014

LH Pröll beim Mostvierteltag der VP NÖ

„Unsere Bilanz zeigt, dass in Niederösterreich etwas weiter geht und dass unsere Richtung stimmt“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am heutigen Freitag, 18. November, im Rahmen einer Pressekonferenz in Lilienfeld im Zuge des Mostvierteltages der Volkspartei Niederösterreich.

Niederösterreich verzeichne im Jahr 2011 mit 3,3 Prozent ein Wirtschaftswachstum, das deutlich über dem österreichischen Durchschnitt liege, weiters habe man im Sommer 2011 eine Rekord-Beschäftigung von 590.000 unselbstständig Beschäftigten aufweisen können, informierte der Landeshauptmann.

Im Mostviertel seien etwa durch die ecoplus-Betriebsansiedlungen im Jahr 2011 bisher 323 Arbeitsplätze geschaffen worden, in die Wirtschaftsparks wurden rund 2,2 Millionen Euro investiert. Durch die Technopole in Tulln und Wieselburg-Land wurden 667 Arbeitsplätze an diesen beiden Standorten geschaffen, 520 Forscherinnen und Forscher sind dort beschäftigt.

Der Landeshauptmann informierte auch über die Investitionstätigkeit im Bezirk Lilienfeld. So werden etwa sechs Millionen Euro in die Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld investiert, die Eröffnung ist für das Frühjahr 2012 vorgesehen. In den Liftbetrieb am Annaberg sind Investitionen in der Höhe von 8,5 Millionen Euro geplant.

Der Ausbau der S 34 sei ein „entscheidender Schritt für die Entwicklung des gesamten Traisentaales“, betonte Pröll weiters. Der vierspurige Ausbau Völtendorf - A1 - B1 werde im Jahr 2014 starten, gleichzeitig investiert das Land rund 8,5 Millionen Euro in die Spange Völtendorf - B 20, berichtete er. Im Infrastrukturbereich bereits umgesetzt ist der Buchenbergstunnel in Waidhofen an der Ybbs, in Umsetzung befindet sich der dreispurige Ausbau der Westautobahn zwischen Ybbs und Amstetten Ost.

Im Bereich der Schiene werde die neue Westbahn zwischen Wien und St. Pölten Ende 2012 fertig gestellt. Das Land Niederösterreich investiere 117 Millionen Euro

Presseinformation

in die Attraktivierung der Mariazellerbahn, informierte Pröll weiters.

Durch die Kindergartenoffensive des Landes seien im Mostviertel 3.784 neue Betreuungsplätze geschaffen und 172 neue Gruppen errichtet worden, bilanzierte der Landeshauptmann. Die dafür aufgewendeten 68 Millionen Euro hätten durch die Aufträge für die Unternehmen vor Ort auch wichtige wirtschaftspolitische Effekte ausgelöst, so Pröll.

Im Bereich der Landespflegeheime befinden sich mit Amstetten, Ybbs und Herzogenburg drei Projekte in Bau. Besonders intensiv investiert wird auch in die Landeskliniken im Mostviertel: In die Neu-, Zu- und Umbauten an den Standorten St. Pölten, Amstetten, Melk, Waidhofen an der Ybbs, Scheibbs und Tulln fließen rund 760 Millionen Euro.